

Kolloquium am Institut für Sozial- und Organisationspädagogik  
am 6. Juni 2012

Stiftung Universität Hildesheim

# SOPAS - Sozial- und Organisationspädagogik AbsolventInnen-Studie

für Bachelor-, Master- und DiplomabsolventInnen



Angefertigt von Andreas Herz und Svea Korff  
Mai 2012

# GLIEDERUNG

1. Rahmung der Studie
2. Datenerhebung und Sample
3. Studiendauer
4. Gründe für das Studium der Sozial- und Organisationspädagogik
5. Gründe für Wechsel der Hochschule, Verbleibt am Institut oder den Wechsel zum Institut
6. Studierbarkeit
7. Übergang nach Abschluss des Studiums
8. Verbleib
9. Fazit und offene Fragen

# Rahmung von SOPAS – Sozial- und Organisationspädagogik AbsolventInnen – Studie

- Grund: Interesse des Instituts/ der Studierenden und Reakkreditierung (Vorgaben)
- Orientierung: AbsolventInnen-Studien anderer Einrichtungen
- Bisher keine explizite theoretische Fragestellung: Deskription
- Besonderheit: Befragung für BA, MA und Diplom

# Datenerhebung

## Online-Befragung

Instrument orientiert an KOAB/INCHER, BASS Bielefeld, BAP und HIS (Ergebnisdarstellung konzentriert sich auf eigene Erhebung)

ca. 500 recherchierte E-Mail Adressen

Erhebungszeitraum: Dezember bis Februar 2011/12

Snowballing

# Sample

## Ausschöpfungsquote nach Studienabschluss (in Prozent)

Abschlussart in Sozial- und Organisationspädagogik	nur BA	MA	Diplom
Absolute Anzahl der Abschlüsse bis Dezember 2011 (Angaben nach Prüfungsamt)	152	79	440
Anzahl TeilnehmerInnen an SOPAS 2011/2012	57	30	37
Anteil der TeilnehmerInnen der Absolvent-Innenstudie SOPAS an absoluten Abschlüssen	37,5	38,0	8,4

# Sample

## Ausschöpfungsquote nach Studienabschluss (in Prozent)

Abschlussart in Sozial- und Organisationspädagogik	BA	nur BA	MA	BA u. MA	nur MA	Diplom
Absolute Anzahl der Abschlüsse bis Dezember 2011 (Angaben nach Prüfungsamt)	209	152	79	57	22	440
Anzahl TeilnehmerInnen an SOPAS 2011/2012	77	57	30	20	10	37
Anteil der TeilnehmerInnen der Absolvent-Innenstudie SOPAS an absoluten Abschlüssen	36,8	37,5	38,0	35,1	45,5	8,4

# Sample

## Soziodemographie der befragten AbsolventInnen

Abschlussart in Sozial- und Organisationspädagogik	BA	MA	Diplom
Anzahl an weiblichen Befragten (Anteil in %)	49 (86,0)	26 (86,7)	29 (78,4)
Alter bei Abschluss (Mittel)	24,49	26,44	27,27
Min/Max	21/51	24/30	25/36
SD	4,04	1,55	2,38
n	57	30	37

## Anzahl der Fachsemester bis Studienabschluss und Abschlüsse in Regelstudienzeit

	Bachelor	Master	Diplom
Anzahl der Semester (Mittel)	6,63	4,86	11,14
Min/Max	5/12	3/8	4/14
SD	1,48	1,16	1,84
n	(57)	(29)	(37)
Regelstudienzeit (%)	75,4	46,7	21,6
n	(43)	(14)	(8)



## Bearbeitungszeit der Abschlussarbeit (in Monaten)

	Bachelor	Master	Diplom
Bearbeitungszeit in Monaten (Mittel)	4,42	6,30	7,86
Min/Max	1/8	1/12	4/12
SD	1,47	2,71	2,44
n	(56)	(30)	(35)

## Abschlussnoten und Bearbeitungszeit (in Monaten) der Abschlussarbeit

	Bachelor	Master	Diplom
Note (Mittel)	1,63	1,35	1,75
Min/Max	1,0/2,5	1,0/2,0	1,0/2,8
SD	0,31	0,26	0,50
n	(55)	(30)	(37)
Bearbeitungszeit in Monaten (Mittel)	4,42	6,30	7,86
Min/Max	1/8	1/12	4/12
SD	1,47	2,71	2,44
n	(56)	(30)	(35)

„Inwiefern waren die folgenden Gründe ausschlaggebend dafür, dass Sie länger studiert haben?“ (5-stufige Skala von 1 „gar nicht“ bis 5 „in sehr hohem Maße“; Mittelwerte)

	Bachelor (14)	Master (16)	Diplom (29)
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen	2,21	1,13	1,41
Nicht bestandene Prüfungen	1,50	1,00	1,21
Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	1,57	1,75	1,21
Nichtzulassung zu einer / mehreren Prüfung(en)	1,50	1,13	1,10
Schlechte Koordination der Studienangebote	2,21	1,44	1,55
Fach- / bzw. Schwerpunktwechsel	1,21	1,06	1,34
Hochschulwechsel	1,07	1,00	1,00
Abschlussarbeit	<b>3,43</b>	<b>4,13</b>	<b>2,93</b>
Auslandsaufenthalt(e)	1,93	2,13	1,86
Erwerbstätigkeit(en)	<b>2,79</b>	<b>3,56</b>	<b>3,00</b>
Zusätzliche Praktika	1,86	2,25	2,46
Familiäre Gründe	2,07	1,13	1,54
Zusätzliches Studienengagement	2,36	<b>2,33</b>	2,31
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse	<b>2,64</b>	2,31	<b>3,10</b>
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	1,36	1,25	1,59
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	<b>2,79</b>	1,75	2,14
Persönliche Gründe	<b>2,79</b>	1,88	2,21
Krankheit	1,86	1,06	1,61
Sonstige Gründe	2,29	2,00	1,75

## „Was war die wichtigste Finanzierungsquelle während Ihres Studiums?“

		Bachelor	Master	Diplom
Unterstützung durch die Eltern und / oder andere Verwandte	%	<b>47,4</b>	<b>30,0</b>	<b>45,9</b>
	n	(27)	(9)	(17)
Unterstützung durch den (Ehe-)Partner/ die (Ehe-) Partnerin	%	1,8		
	n	(1)		
Ausbildungsförderung nach dem BAföG	%	<b>35,1</b>	<b>36,7</b>	<b>29,7</b>
	n	(20)	(11)	(11)
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten	%	7,0	<b>20,0</b>	16,2
	n	(4)	(6)	(6)
Kredit	%	1,8	3,3	
	n	(1)	(1)	
Stipendium	%			2,7
	n			(1)
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben wurden (angespart)	%	5,3	6,7	
	n	(3)	(2)	
Andere Finanzierungsquellen	%	1,8	3,3	5,4
	n	(1)	(1)	(2)

## Waren Sie im Laufe Ihres Studiums erwerbstätig?

		Bachelor	Master	Diplom
Nein	%	14,0	6,7	13,5
	n	(8)	(2)	(5)
Ja	%	86,0	93,3	86,5
	n	(49)	(28)	(32)

## Erwerbstätigkeit neben Studium (Mehrfachantworten; in Prozent)

		Bachelor	Master	Diplom
...als Studentische Hilfskraft an der Hochschule o. außer universitären Forschungseinrichtung	%	36,8	40,0	27,0
	n	(21)	(12)	(10)
...in einem Betrieb, einer Behörde oder Dienststelle o. Ä.	%	45,6	60,0	56,8
	n	(26)	(18)	(21)
...selbständige/freie Mitarbeit	%	26,3	33,3	21,6
	n	(15)	(10)	(8)
...Sonstiges	%	15,8	16,7	16,2
	n	(9)	(5)	(6)

„Bitte schätzen Sie ein, wie stark die folgenden Gründe für die Entscheidung Ihres Studiums am Institut für Sozial- und Organisationspädagogik auf Sie zutrafen?“

	Bachelor (14)	Master (16)	Diplom (29)
Interesse am Fach	<b>4,40</b>	<b>4,47</b>	<b>4,35</b>
Breites Themenspektrum	<b>4,12</b>	<b>4,07</b>	<b>3,84</b>
Keine sofortige berufliche Festlegung an späteren beruflichen Möglichkeiten	<b>4,02</b>	3,67	<b>3,76</b>
Berufswunsch vor Augen gehabt	2,96	3,00	3,19
Empfehlung von anderen	1,35	1,70	1,69
Keine Zulassung für anderes Studienfach erhalten	2,23	1,53	1,89
Überbrückung der Zeit bis zum Beginn des eigentlich gewünschten Studiums	1,02	1,00	1,27
Vorteile/Annehmlichkeiten des Studiendaseins	2,19	1,77	2,14
Einfach mal ausprobieren?	2,04	1,80	1,69
Attraktivität der Stadt Hildesheim	1,46	1,73	1,97
Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Fächern	2,14	3,03	2,17
Zulassungsbedingungen des Institut für SOP erfüllt	3,23	2,72	3,43
Ruf der Universität Hildesheim	1,67	2,03	1,81
Ruf des Instituts für Sozial- und Organisationspädagogik	1,71	1,80	1,73
Ruf einzelner Lehrender	1,48	1,83	1,46
Nähe zu Eltern/Verwandten	2,28	2,53	2,36
Nähe zu Freunden/PartnerIn	2,44	2,79	2,38
Nähe zum Wohnort vor dem Studium	2,37	2,53	2,19
Mich für ein bestimmtes Fachgebiet spezialisieren	2,91	3,17	2,57
Eine akademische Laufbahn einschlagen	3,25	2,83	3,11
Den Status als Studentin oder Student erhalten	2,82	1,90	2,11
Nicht arbeitslos sein	2,02	2,00	1,57
Bestimmte Studienschwerpunkte	3,56	<b>4,00</b>	2,94

## Gründe für Wechsel der Hochschule, den Verbleib am Institut und den Wechsel zum Institut zwischen BA und MA (5-Skala von 1 „trifft überhaupt nicht zu“ bis 5 „trifft voll und ganz zu“)

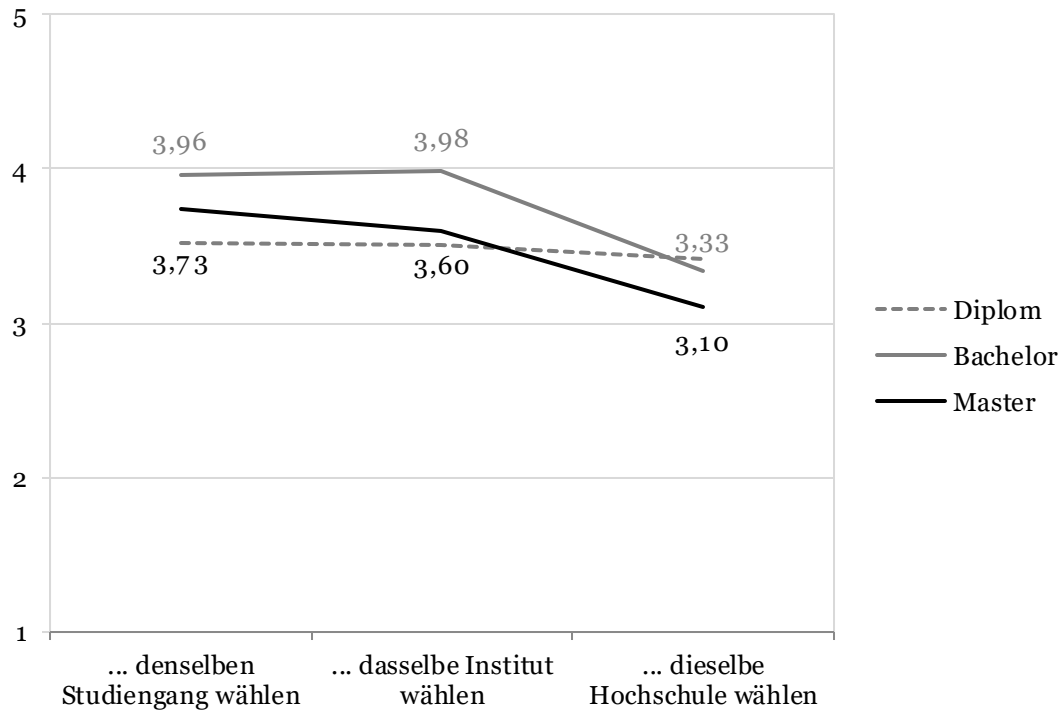
	„bleibt“ Verbleibt am Institut	„verlässt“ Wechsel der Hochschule	„kommt“ Wechsel zum Institut
	(48)	(21)	(9)
Die Studienatmosphäre an der Universität Hildesheim	3,60	1,67	-
Die Studienatmosphäre am Institut für SOP	<b>4,00</b>	1,43	-
Mein Kontakt zu den DozentInnen des SOP	<b>3,94</b>	1,57	1,56
Das bisherige Anforderungsniveau im BA	3,40	1,90	1,67
Der bisherige Arbeitsaufwand im BA	2,96	1,57	1,75
Die inhaltliche Ausrichtung des MA in SOP	3,88	<b>4,62</b>	<b>4,67</b>
Das Veranstaltungsangebot im MA SOP	3,27	<b>4,05</b>	<b>3,67</b>
Das sechsmonatige Praktikum im MA SOP	<b>3,92</b>	1,62	3,56
Die Forschungsorientierung des MA SOP	2,85	2,00	2,00
Interesse an anderen MA-Studiengängen	-	<b>4,86</b>	-
Ich wusste nicht, was ich sonst machen sollte	1,94	-	1,44
Zufriedenheit mit Hildesheim als Lebensort	2,96	2,86	-
Wahlmöglichkeiten im MA SOP	3,38	3,00	3,56
FreundInnen haben Hildesheim verlassen/sind geblieben/o. hergezogen	3,23	2,00	1,11
Möglichkeit, bestimmte Studieninhalte zu vertiefen	3,70	3,81	<b>4,22</b>
Alle anderen Möglichkeiten sind nichts geworden	1,50	3,60	1,11



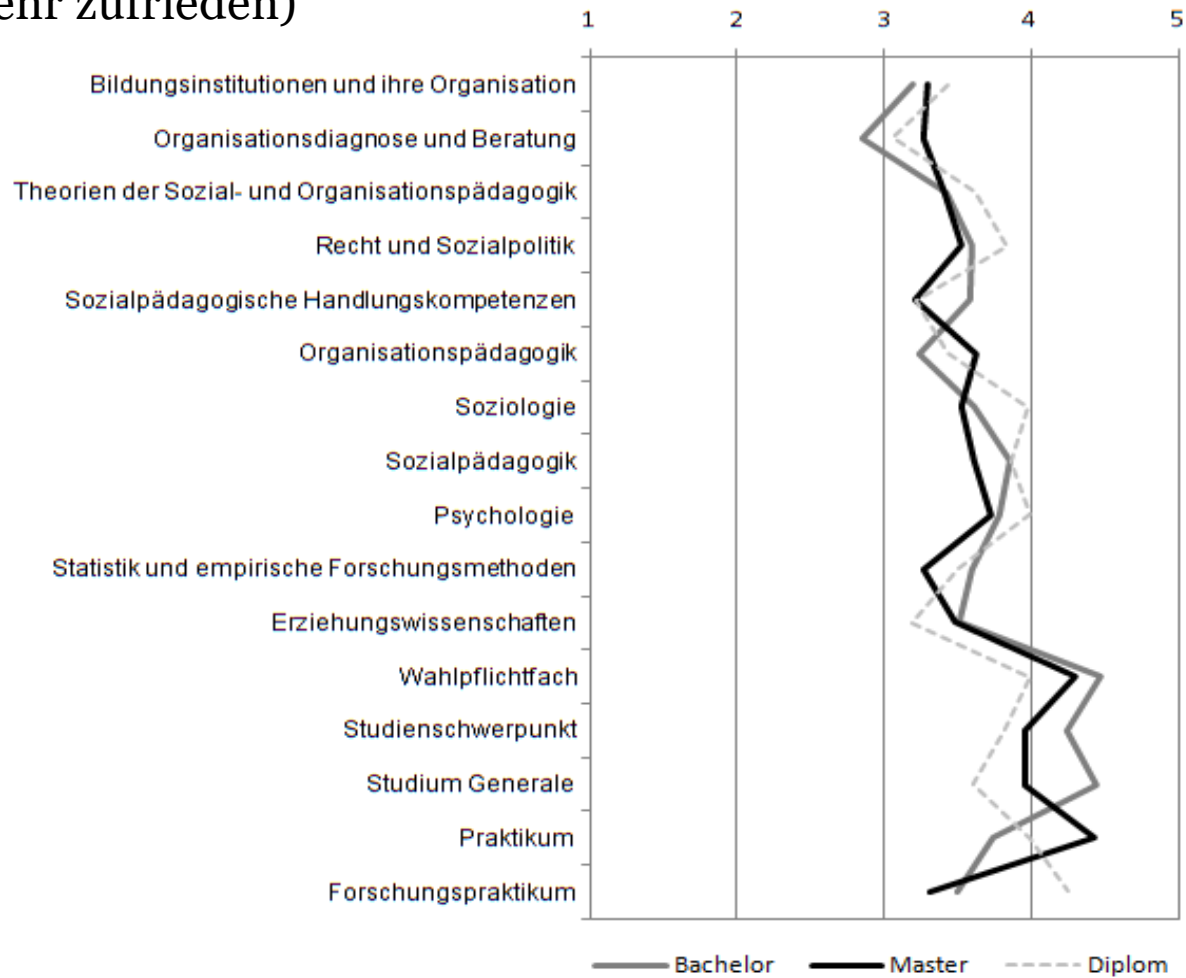
## Zufriedenheit mit dem Studium am Institut für Sozial- und Organisationspädagogik insgesamt

	Bachelor	Master	Diplom
Mittel	3,81	3,43	3,62
SD	0,72	1,10	0,76
n	(57)	(30)	(37)

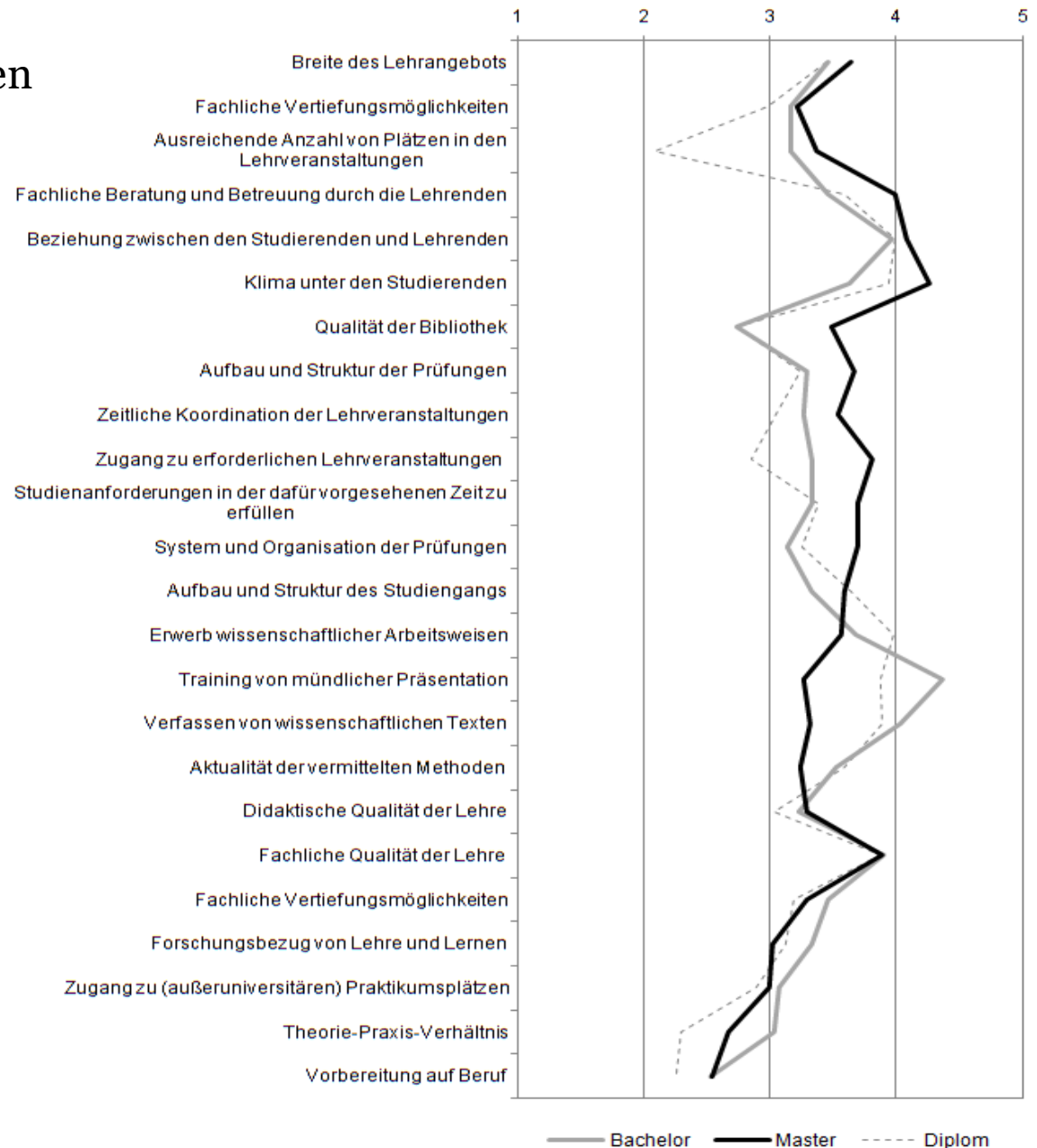
Wenn Sie rückblickend noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie...



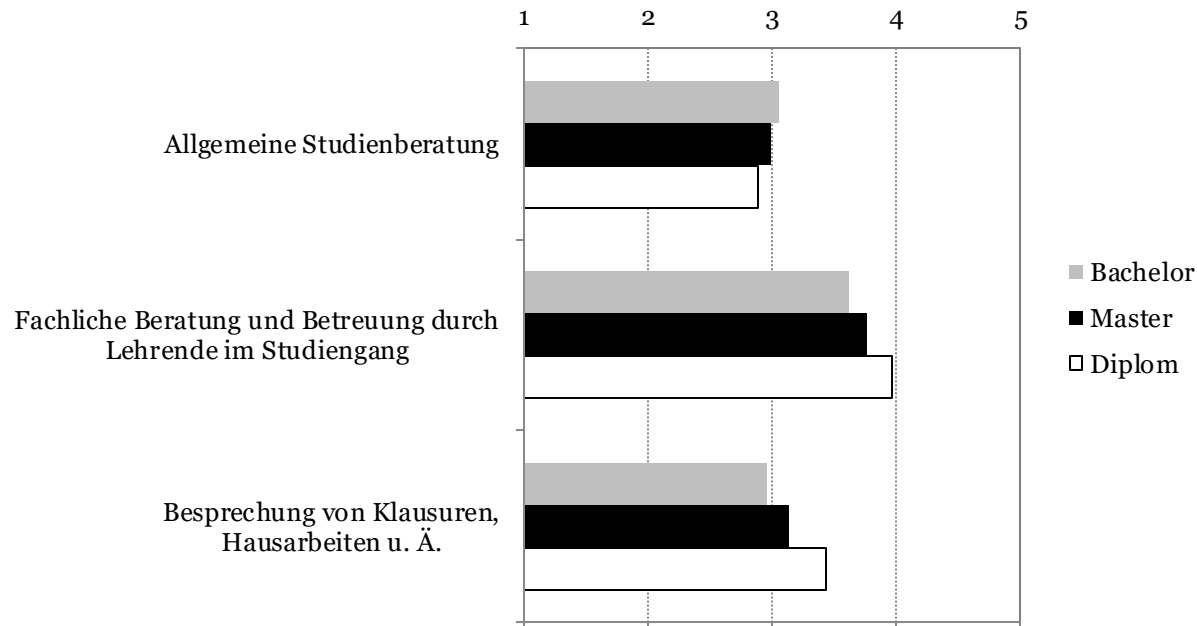
Wie zufrieden waren Sie mit folgenden Inhalten in Ihrem Studium?  
 (bezogen auf höchsten Abschluss am Institut für Sozial- und  
 Organisationspädagogik; 5-stufige Skala von 1 „sehr unzufrieden“ bis  
 5 „sehr zufrieden“)



# Zufriedenheit mit bestimmten Aspekten des Studiums



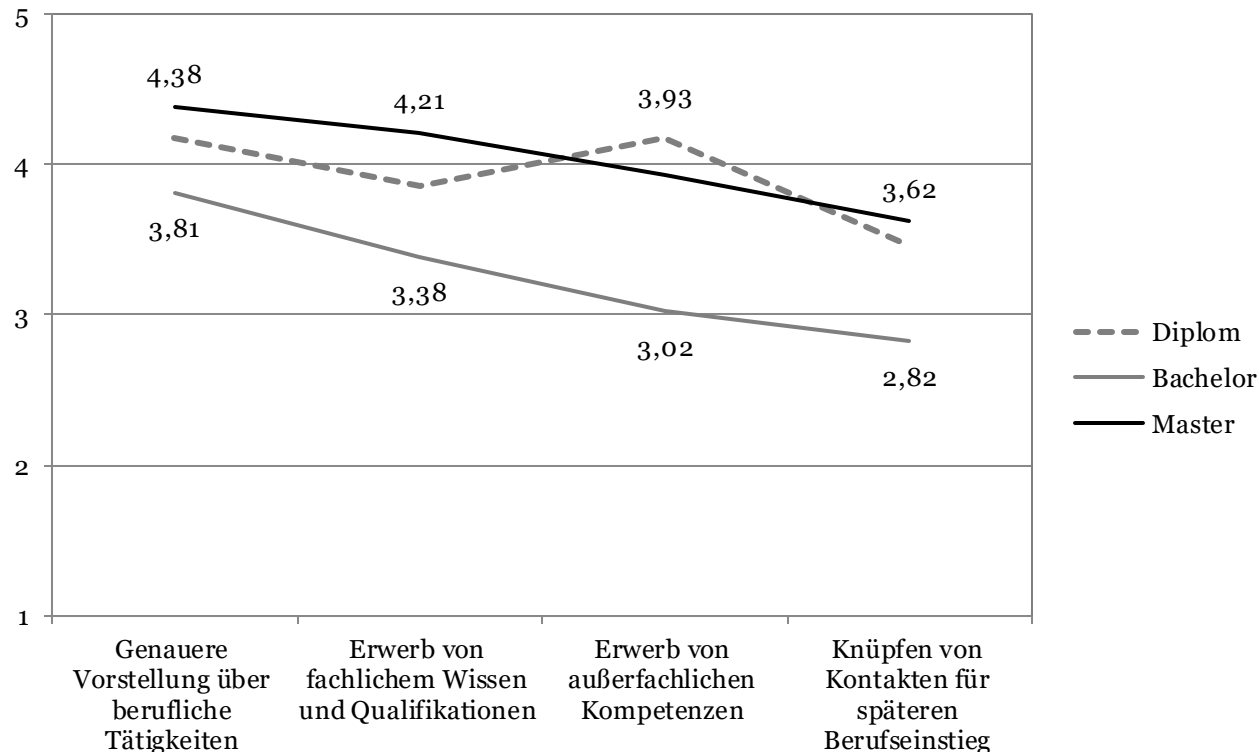
Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente des Studiums am Institut für Sozial- und Organisationspädagogik? (5-stufige Skala von 1 „sehr schlecht“ bis 5 „sehr gut“)



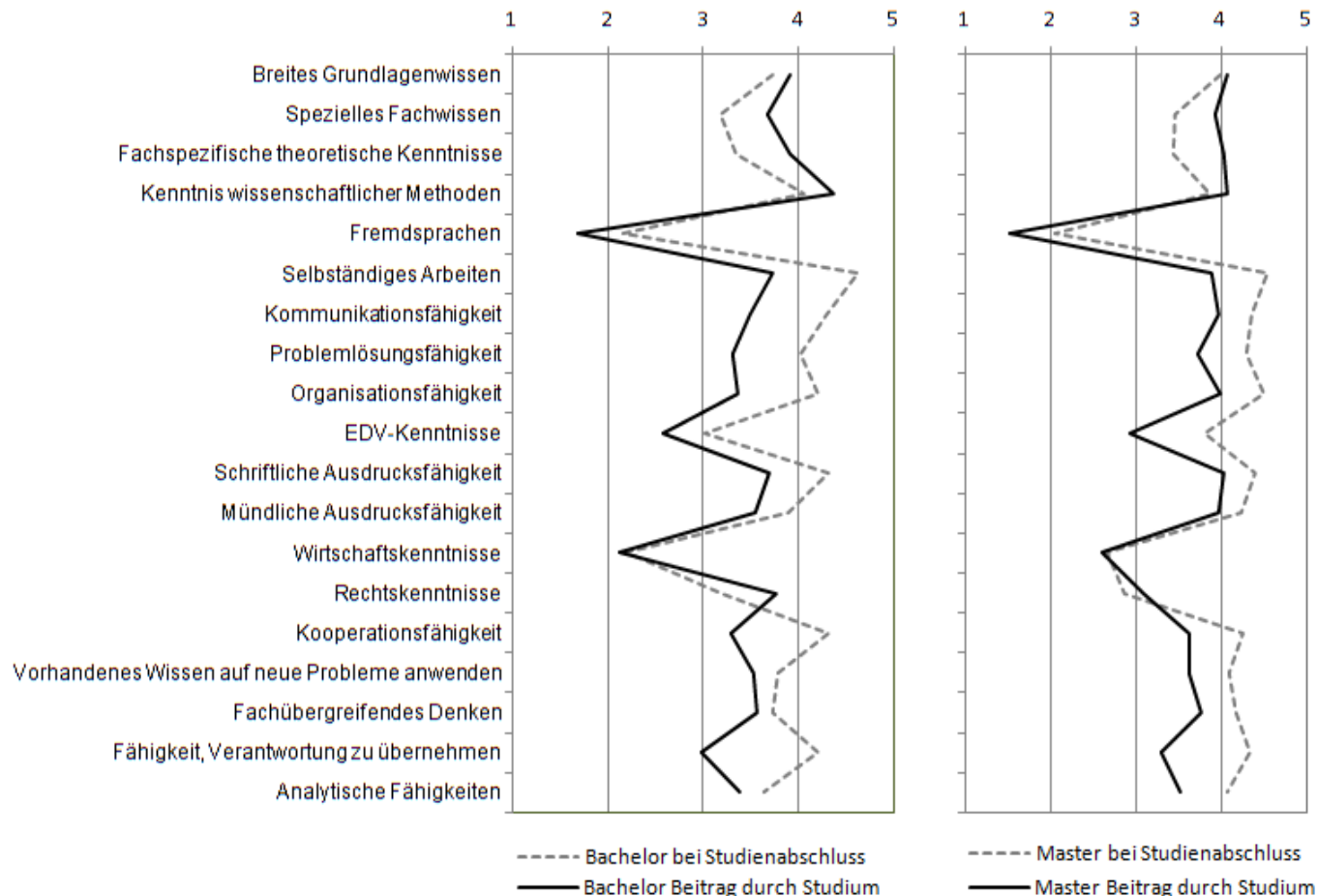
## Anzahl und Dauer der Pflichtpraktika

	Bachelor	Master	Diplom
<b>Anzahl (Mittel)</b>	1,14	1,68	1,86
Min/Max	1/2	1/2	1/3
SD	0,35	0,48	0,43
n	(51)	(28)	(35)
<b>Dauer (Mittel)</b>	3,31	7,38	7,31
Min/Max	1,5/14	3/12	3/10
SD	2,67	1,75	1,13
n	(50)	(28)	(35)

Wie nützlich war(en) – alles in allem betrachtet –  
Ihr Pflichtpraktikum bzw. Ihre Pflichtpraktika im  
Hinblick auf die folgenden Aspekte? (5-stufige Skala  
von 1 „gar nicht nützlich“ bis 5 „sehr nützlich“)



In welchem Maß verfügten Sie bei Studienabschluss über diese Kenntnisse und Kompetenzen und in welchem Maße trug Ihr Studium (einschließlich vorgeschriebener Praktika und Abschlussarbeit) dazu bei (5-Stufige Skala von 1 „gar nicht“ bis 5 „in sehr hohem Maße“)?



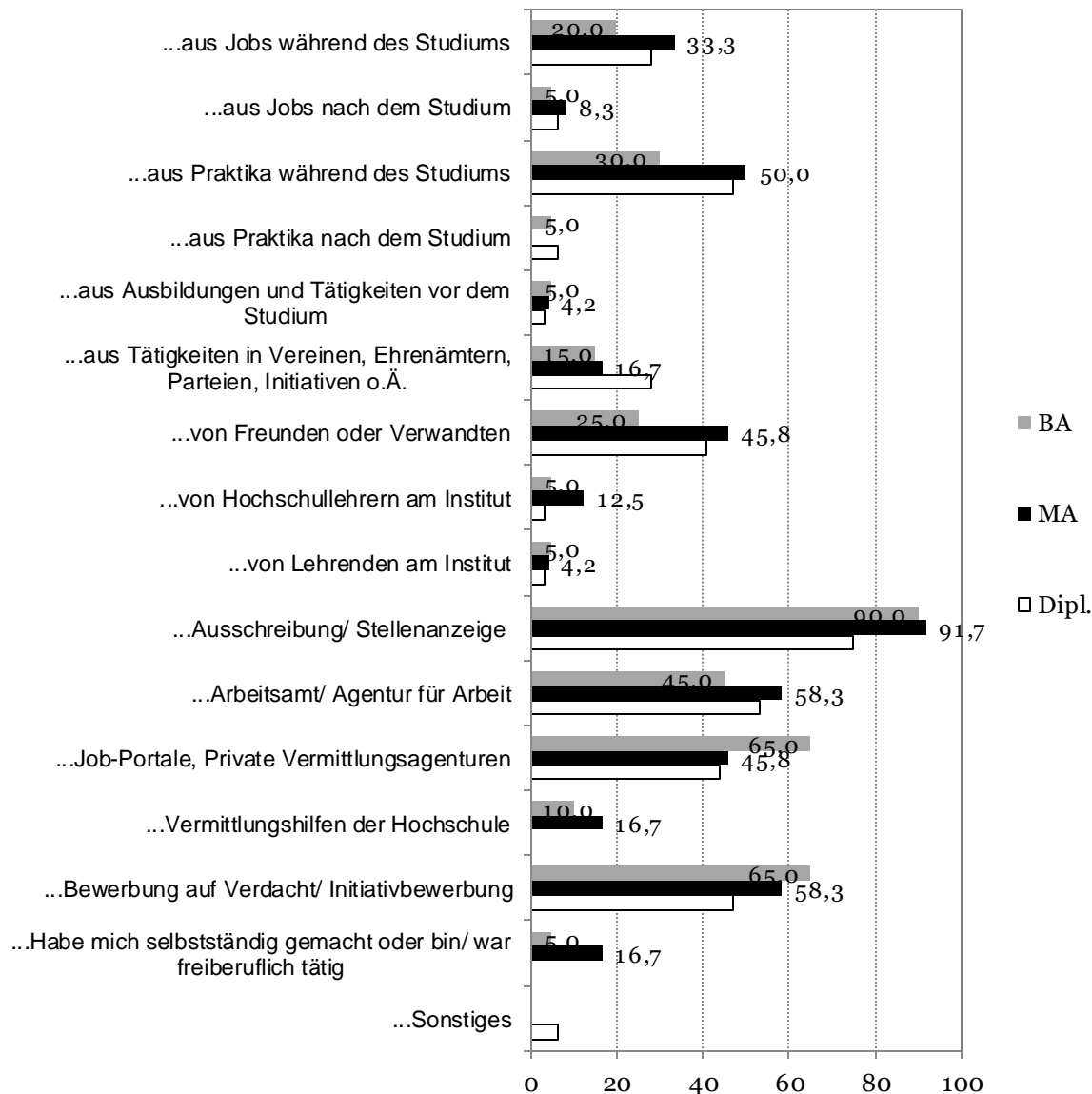


# Übergang & Verbleib

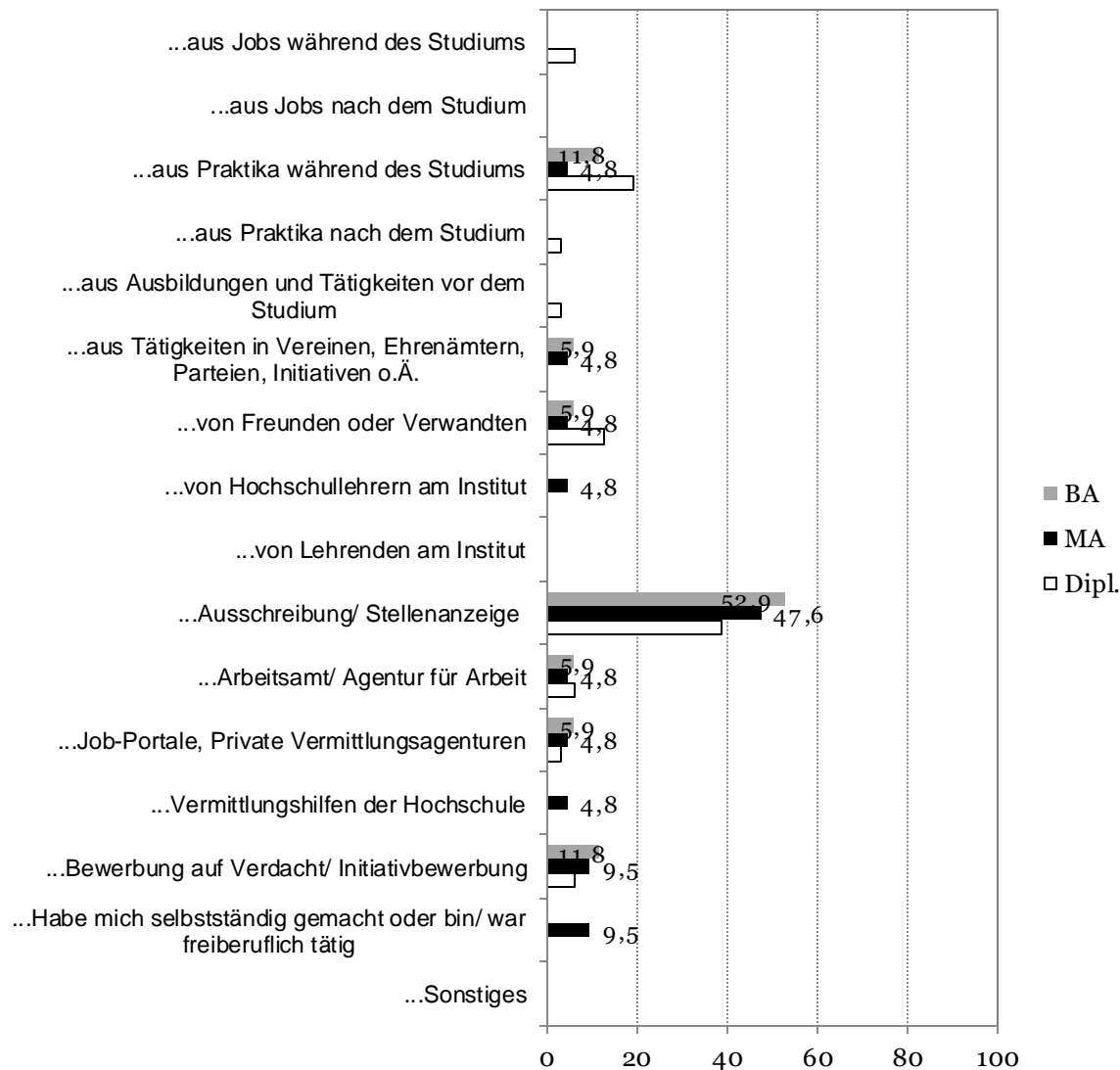
Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert?

	Bachelor	Master	Diplom
Monate (Mittel)	2,60	3,31	3,50
Min/Max	0/6	0/13	0/10
SD	1,64	3,44	3,05
n	(15)	(21)	(29)
Noch keine Beschäftigung (Prozent)	20,0	12,5	3,1

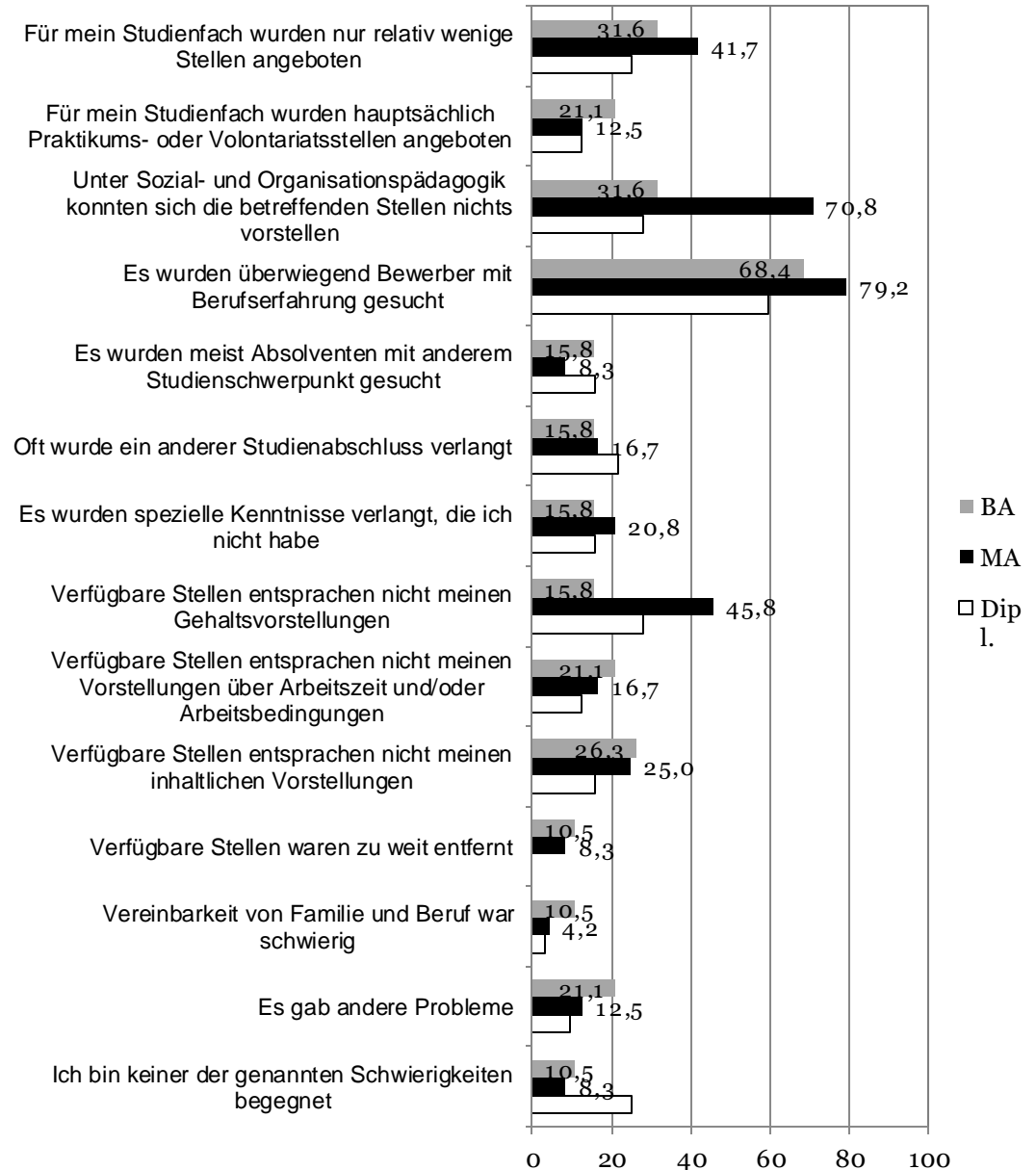
# Welche der folgenden Wege der Beschäftigungssuche haben Sie genutzt (unabhängig von deren Erfolg)? (Mehrfachantworten; in Prozent)



# Welche Vorgehensweise führte zu ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss? (in Prozent)



Welchen Schwierigkeiten sind Sie bei der Suche nach einer Erwerbstätigkeit bislang begegnet – unabhängig von dem Erfolg der Suche? (Mehrfachantworten; in Prozent)



Waren Sie seit Ihrem Studienabschluss für mindestens drei Monate durchgängig erwerbstätig?

Bachelor	Master	Diplom
35,1	66,7	91,9
(20)	(20)	(34)

## Was traf auf Ihre Situation unmittelbar nach Studienabschluss zu? (Mehrfachantworten; die keine drei Monate durchgängig erwerbstätig waren)

	Bachelor	Master	Diplom
Jobben	16,2 (6)	<b>60,0</b> (6)	- -
Praktikum/Praktika	8,1 (3)	10,0 (1)	- -
Fort- und Weiterbildung	- -	- -	- -
Zweitstudium	2,7 (1)	- -	- -
Aufbaustudium (z. B. Master)	<b>78,4</b> (29)	- -	- -
Promotionsstudium	- -	20,0 (2)	- -
Elternzeit, Erziehungsurlaub	2,7 (1)	- -	25,0 (1)
Hausfrau, Hausmann, Familienarbeit	- -	- -	25,0 (1)
nicht erwerbstätig, aber eine Beschäftigung suchend	8,1 (3)	<b>50,0</b> (5)	<b>50,0</b> (2)
Wehr- oder Zivildienst	- -	- -	- -
Längere Reise	2,7 (1)	10,0 (1)	- -
Sonstiges	5,4 (2)	10,0 (1)	25,0 (1)

## Sind Sie derzeit beschäftigt?

	Bachelor	Master	Diplom
Ja	50,0 (10)	65,0 (13)	85,3 (29)
Ja (derzeitige entspricht erster Beschäftigung)	45,0 (9)	35,0 (7)	14,7 (5)
Nein	5,0 (1)	- -	- -

## Welche berufliche Stellung hatten Sie bei Ihrer **ersten Beschäftigung** nach Studienabschluss? (in Prozent)

	Bachelor (n=20)	Master (n=20)	Diplom (n=34)
Leitende/r Angestellte/r	5,0	5,0	2,9
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r mit mittlerer Leitungsfunktion	-	-	2,9
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r ohne Leitungsfunktion	-	25,0	35,3
Qualifizierte/r Angestellte/r	30,0	25,0	23,5
Selbständige/r in freien Berufen	10,0	-	-
Selbständige/r Unternehmer/in	-	5,0	-
Selbständige/r mit Werk- / Honorarvertrag	-	-	2,9
Wissenschaftliche Hilfskraft	10,0	15,0	5,9
Trainee	5,0	-	-
Stipendiat/ in	-	5,0	-
Praktikant/in	-	-	11,8
Arbeiter/in	10,0	5,0	2,9
Sonstiges	30,0	15,0	11,8



## Welche berufliche Stellung haben Sie **derzeit**?

	Bachelor (n=10)	Master (n=13)	Diplom (n=29)
Leitende/r Angestellte/r	20,0	7,7	13,8
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r mit mittlerer Leitungsfunktion	-	30,8	6,9
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r ohne Leitungsfunktion	10,0	38,5	24,1
Qualifizierte/r Angestellte/r	30,0	15,4	24,1
Ausführende/r Angestellte/r	-	-	3,4
Selbständige/r in freien Berufen	10,0	-	3,4
Beamte/r im höheren Dienst	-	-	3,4
Beamte/r im einfachen/mittleren Dienst	-	-	3,4
Wissenschaftliche Hilfskraft	10,0	-	-
Stipendiat/ in	-	-	3,4
Arbeiter/in	20,0	-	3,4
Sonstiges	-	7,7	10,3

## In welchem Sektor waren Sie in Ihrer ersten und ihrer derzeitigen Beschäftigung tätig? (in Prozent)

	Erste Beschäftigung			Derzeitige Beschäftigung		
	Bachelor (20)	Master (20)	Diplom (34)	Bachelor (10)	Master (13)	Diplom (29)
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	35,0	40,0	29,4	40,0	46,2	24,1
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst / Öffentliche Verwaltung)	25,0	45,0	26,5	20,0	30,8	41,4
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	40,0	15,0	44,1	40,0	23,1	34,5

## In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich waren Sie in Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss tätig? (in Prozent)

	Erste Beschäftigung			Derzeitige Beschäftigung		
	Bachelor	Master	Diplom	Bachelor	Master	Diplom
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	5,3 (1)	- -	- -	10,0 (1)	- -	3,4 (1)
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	- -	- -	2,9 (1)	- -	- -	- -
Wissenschaftliche, Technische und Wirtschaftliche Dienstleistungen	- -	- -	8,8 (3)	- -	- -	3,4 (1)
<b>Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften</b>	- -	15,8 (3)	2,9 (1)	- -	7,7 (1)	- -
Messe-, Ausstellungs- u. Kongressveranstalter, Touristik, etc.	5,3 (1)	5,3 (1)	- -	10,0 (1)	- -	- -
Information, Kommunikation, Kunst und Unterhaltung	- -	- -	2,9 (1)	- -	- -	- -
<b>Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen</b>	31,6 (6)	21,1 (4)	29,4 (10)	30,0 (3)	7,7 (1)	37,9 (11)
<b>Hochschulen und andere Bildungseinrichtungen des Tertiärbereichs</b>	15,8 (3)	26,3 (5)	5,9 (2)	10,0 (1)	23,1 (3)	17,2 (5)
<b>Erziehung und Unterricht</b>	21,1 (4)	15,8 (3)	20,6 (7)	20,0 (2)	23,1 (3)	20,7 (6)
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	- -	5,3 (1)	2,9 (1)	10,0 (1)	7,7 (1)	10,3 (3)
Vereine und Verbände	15,8 (3)	- -	11,8 (4)	- -	15,4 (2)	3,4 (1)
Sonstiges	5,3 (1)	10,5 (2)	11,8 (4)	10,0 (1)	15,4 (2)	3,4 (1)

## Wie war Ihre erste Erwerbstätigkeit vertraglich geregelt und wie ist Ihre derzeitige Beschäftigung vertraglich geregelt?

		Bachelor	Master	Diplom
Erste Beschäftigung	unbefristet	11,1	5,3	21,2
	befristet auf eine best. Anzahl von Monaten	83,3	89,5	75,8
	Honorar/Werksvertrag	5,6	5,3	3,0
	n	(18)	(19)	(33)
<hr style="border-top: 1px dashed black;"/>				
Derzeitige Beschäftigung	unbefristet	55,6	30,8	60,7
	befristet auf eine best. Anzahl von Monaten	33,3	69,2	39,3
	Sonstige Regelungen	11,1	-	-
	n	(9)	(13)	(28)

## Befristung auf eine bestimmte Anzahl von Monaten, und zwar...

		Bachelo		
		r	Master	Diplom
Erste	Monate (Mittel)	11,79	14,47	11,60
Beschäftigung	Min/Max	3/24	4/48	2/24
	SD	6,17	11,07	7,12
	n	(14)	(17)	(25)
Derzeitige	Monate (Mittel)	18,33	17,00	20,10
Beschäftigung	Min/Max	10/33	3/36	9/36
	SD	12,74	10,61	11,67
	n	(3)	(9)	(10)

**Tabelle 22: Wie hoch war Ihr monatliches Brutto-Einkommen bei Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss und wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto – Einkommen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)? (im Vergleich zwischen den vertraglichen Regelungen)**

Vertragliche Regelung		Bachelor		Master		Diplom	
		Teilzeit	Vollzeit	Teilzeit	Vollzeit	Teilzeit	Vollzeit
Erste Beschäftigung	Einkommen (Mittel)	1220,45	2840,00	1298,33	2050,00	1470,00	2036,25
	Min/Max	200/2600	2200/4000	800/2000	1200/2700	200/2500	200/3300
	SD	843,86	694,98	463,92	469,04	753,95	852,33
	n	(11)	(5)	(6)	(8)	(10)	(16)
Derzeitige Beschäftigung	Einkommen (Mittel)	1332,83	2800,00	1733,33	2492,86	2403,00	2893,25
	Min/Max	400/1800	2800/2800	900/3200	1950/3100	1200/5000	1969/5500
	SD	535,12	-	1274,10	373,53	1106,14	926,32
	n	(6)	(1)	(3)	(7)	(11)	(12)

## Fazit:

- Studiendauer: Großteil der AbsolventInnen schließen in Regelstudienzeit ab
- Studierbarkeit: Zufriedenheit hoch (vor allem auch beim Praktikum im MA)
- Übergang: Großteil der Suchenden gehen in eine Beschäftigung über
- Verbleib: direkt nach dem Studium gehen 35 % der BA, 66 % der MA und 90 % der Diploma in eine Erwerbstätigkeit über

## Offene Fragen:

- Methode: Schwierigkeit drei Studiengänge in einem gemeinsamen Fragebogen; Ausdifferenzierung des Verbleibs (Wirtschaftszweige speziell für SOP); Aber: Panel angelegt
- Verwendung/Diskussion der Ergebnisse für Institut und Studium, geplante Forschungsarbeiten/“Themenspezifische Auswertung“